

CHEMISCHES LABOR PIORR

Chem. Labor Piorr · Postfach 1210 · D-68806 Neulussheim

DIN EN ISO/IEC 17025:2018 - D-PL-14636-01-00

Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin

Am Sandbuckel 12
D-68809 Neulussheim

Telefon: 0 62 05 / 35 54 + 30 58 40

Telefax: 0 62 05 / 3 13 55 + 3 05 84-29

E-Mail: postfach@labor-piorr.de

<http://www.labor-piorr.de>

DÜRR Fruchtsäfte GmbH
Kirchstr. 45

DE – 75387 Neubulach

19.01.24

Seite 1/1 – I/mef

GUTACHTEN-Nr. **24-0087** **Apfelsaft trüb**

Untersuchungsumfang: Pflanzenschutzmittel, Kontaminanten
Eingangsdatum: 12.01.24 per DHL
Analysenzeitraum: 15.01.24 bis 19.01.24 (Die Untersuchung wurde vom Unterzeichner durchgeführt)
Ergebnis vorab: E-Mail vom 19.01.24
Verpackung: Glasflasche mit Schraubdeckel
Probenmenge: 500 ml
Kennzeichnung: Tank Nr. 106

Bestimmungsgrenzen und Meßunsicherheit:

Pflanzenschutzmittel (GC und LC): Die Ihnen ausgehändigte Wirkstoffliste in der jeweils gültigen Version (U_{rel} 50%)
Hydroxymethylfurfural (HMF) 0,1mg/l (U_{rel} 7%)
Patulin 0,001mg/l (U_{rel} 7%)

Untersuchungsergebnisse:

Parameter	Gehalt	Richtwert	Methoden
Pestizide	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 00.00-115 ^A ₍₂₀₁₈₋₁₀₎ ≤75% der Wirkstoffe
HMF	2,7mg/l	5mg/l	ASU §64 LFGB L40.00-10/1 ₍₂₀₁₂₋₀₁₎
Patulin	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 31.00-20 ^A ₍₂₀₀₄₋₁₂₎ Festphasenextraktion

Beurteilung:

Dem oben angeführten Untersuchungsumfang nach, gibt die vorliegende Probe "Apfelsaft" keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Probe entspricht den Vorgaben der VO (EU) 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs, der VO (EU) Nr. 2023/915 zur Festsetzung der Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln und den Vorgaben des NABU und des BUND in der jeweils gültigen Fassung.

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die uns vorliegende Probe.

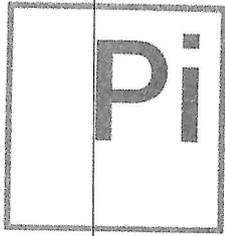
Die Weitergabe der Gutachten und/oder deren Verwendung zu Werbezwecken, bedarf unserer schriftlichen Genehmigung.

Gutachten dürfen auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Begutachtung im Auftrag der oben genannten Firma erfolgt und von dieser vergütet wird.

A: akkreditiertes Einzelverfahren, *akkreditiertes Partnerlabor. Den Umfang der akkreditierten Methoden entnehmen Sie bitte der Anlage zur Urkunde.

gez. Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin, Laborleiterin, von der IHK-Rhein-Neckar öffentlich bestellt und vereidigt als Handelschemikerin



CHEMISCHES LABOR PIORR

Chem. Labor Piorr · Postfach 1210 · D-68806 Neulussheim

DÜRR Fruchtsäfte GmbH
Kirchstr. 45

DE – 75387 Neululach

DIN EN ISO/IEC 17025:2018 - D-PL-14636-01-00

Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin

Am Sandbuckel 12
D-68809 Neulussheim

Telefon: 0 62 05 / 35 54 + 30 58 40
Telefax: 0 62 05 / 3 13 55 + 3 05 84-29

E-Mail: postfach@labor-piorr.de
<http://www.labor-piorr.de>

19.01.24
Seite 1/1 – I/mef

GUTACHTEN-Nr. **24-0088** **Apfelsaft Mischprobe trüb**

Untersuchungsumfang: Pflanzenschutzmittel, Kontaminanten
Eingangsdatum: 12.01.24 per DHL
Analysezeitraum: 15.01.24 bis 19.01.24 (Die Untersuchung wurde vom Unterzeichner durchgeführt)
Ergebnis vorab: E-Mail vom 19.01.24
Verpackung: Glasflasche mit Schraubdeckel
Probenmenge: 500 ml
Kennzeichnung: Tank Nr. 102 und 53

Bestimmungsgrenzen und Meßunsicherheit:

Pflanzenschutzmittel (GC und LC): Die Ihnen ausgehändigte Wirkstoffliste in der jeweils gültigen Version (U_{rel} 50%)
Hydroxymethylfurfural (HMF) 0,1mg/l (U_{rel} 7%)
Patulin 0,001mg/l (U_{rel} 7%)

Untersuchungsergebnisse:

Parameter	Gehalt	Richtwert	Methoden
Pestizide	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 00.00-115 ^A (2018-10) ≤75% der Wirkstoffe
HMF	2,1mg/l	5mg/l	ASU §64 LFGB L40.00-10/1(2012-01)
Patulin	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 31.00-20 ^A (2004-12) Festphasenextraktion

Beurteilung:

Dem oben angeführten Untersuchungsumfang nach, gibt die vorliegende Probe "Apfelsaft" keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Probe entspricht den Vorgaben der VO (EU) 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs, der VO (EU) Nr. 2023/915 zur Festsetzung der Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln und den Vorgaben des NABU und des BUND in der jeweils gültigen Fassung.

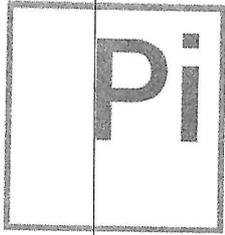
Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die uns vorliegende Probe.

Die Weitergabe der Gutachten und/oder deren Verwendung zu Werbezwecken, bedarf unserer schriftlichen Genehmigung. Gutachten dürfen auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Begutachtung im Auftrag der oben genannten Firma erfolgt und von dieser vergütet wird.

A: akkreditiertes Einzelverfahren, *akkreditiertes Partnerlabor. Den Umfang der akkreditierten Methoden entnehmen Sie bitte der Anlage zur Urkunde.

gez. Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin, Laborleiterin, von der IHK-Rhein-Neckar öffentlich bestellt und vereidigt als Handelschemikerin



CHEMISCHES LABOR PIORR

Chem. Labor Piorr · Postfach 1210 · D-68806 Neulussheim

DÜRR Fruchtsäfte GmbH
Kirchstr. 45

DE – 75387 Neululach

DIN EN ISO/IEC 17025:2018 - D-PL-14636-01-00

Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin

Am Sandbuckel 12
D-68809 Neulussheim

Telefon: 0 62 05 / 35 54 + 30 58 40

Telefax: 0 62 05 / 3 13 55 + 3 05 84-29

E-Mail: postfach@labor-piorr.de

<http://www.labor-piorr.de>

19.01.24

Seite 1/1 – I/mef

GUTACHTEN-Nr. **24-0089** **Bio Apfelsaft T trüb**

Untersuchungsumfang: Pflanzenschutzmittel, Kontaminanten
Eingangsdatum: 12.01.24 per DHL
Analysezeitraum: 15.01.24 bis 19.01.24 (Die Untersuchung wurde vom Unterzeichner durchgeführt)
Ergebnis vorab: E-Mail vom 19.01.24
Verpackung: Glasflasche mit Schraubdeckel
Probenmenge: 500 ml
Kennzeichnung: -

Bestimmungsgrenzen und Meßunsicherheit:

Pflanzenschutzmittel (GC und LC): Die Ihnen ausgehändigte Wirkstoffliste in der jeweils gültigen Version (U_{rel} 50%)
Hydroxymethylfurfural (HMF) 0,1mg/l (U_{rel} 7%)
Patulin 0,001mg/l (U_{rel} 7%)

Untersuchungsergebnisse:

Parameter	Gehalt	Richtwert	Methoden
Pestizide	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 00.00-115 ^A (2018-10) ≤75% der Wirkstoffe
HMF	3,0mg/l	5mg/l	ASU §64 LFGB L40.00-10/1(2012-01)
Patulin	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 31.00-20 ^A (2004-12) Festphasenextraktion

Beurteilung:

Dem oben angeführten Untersuchungsumfang nach, gibt die vorliegende Probe "Bio Apfelsaft" keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Probe entspricht den Vorgaben der VO (EU) 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs, der VO (EU) Nr. 2023/915 zur Festsetzung der Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln und den Vorgaben des NABU und des BUND in der jeweils gültigen Fassung.

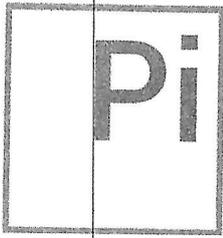
Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die uns vorliegende Probe.

Die Weitergabe der Gutachten und/oder deren Verwendung zu Werbezwecken, bedarf unserer schriftlichen Genehmigung. Gutachten dürfen auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Begutachtung im Auftrag der oben genannten Firma erfolgt und von dieser vergütet wird.

A: akkreditiertes Einzelverfahren, *akkreditiertes Partnerlabor. Den Umfang der akkreditierten Methoden entnehmen Sie bitte der Anlage zur Urkunde.

gez. Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin, Laborleiterin, von der IHK-Rhein-Neckar öffentlich bestellt und vereidigt als Handelschemikerin



CHEMISCHES LABOR PIORR

Chem. Labor Piorr · Postfach 1210 · D-68806 Neulussheim

DIN EN ISO/IEC 17025:2018 - D-PL-14636-01-00

Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin

Am Sandbuckel 12
D-68809 Neulussheim

Telefon: 0 62 05 / 35 54 + 30 58 40
Telefax: 0 62 05 / 3 13 55 + 3 05 84-29
E-Mail: postfach@labor-piorr.de
<http://www.labor-piorr.de>

DÜRR Fruchtsäfte GmbH

Kirchstr. 45

DE – 75387 Neubulach

19.01.24

Seite 1/1 – I/mef

GUTACHTEN-Nr. **24-0090** **Zwetschgensaft**

Untersuchungsumfang: Pflanzenschutzmittel, Kontaminanten
Eingangsdatum: 12.01.24 per DHL
Analysezeitraum: 15.01.24 bis 19.01.24 (Die Untersuchung wurde vom Unterzeichner durchgeführt)
Ergebnis vorab: E-Mail vom 19.01.24
Verpackung: Glasflasche mit Schraubdeckel
Probenmenge: 500 ml
Kennzeichnung: Tank Nr. U3

Bestimmungsgrenzen und Meßunsicherheit:

Pflanzenschutzmittel (GC und LC): Die Ihnen ausgehändigte Wirkstoffliste in der jeweils gültigen Version (U_{rel} 50%)
Hydroxymethylfurfural (HMF) 0,1mg/l (U_{rel} 7%)
Patulin 0,001mg/l (U_{rel} 7%)

Untersuchungsergebnisse:

Parameter	Gehalt	Richtwert	Methoden
Pestizide	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 00.00-115 ^A ₍₂₀₁₈₋₁₀₎ ≤75% der Wirkstoffe
HMF	60,7,mg/l	-	ASU §64 LFGB L40.00-10/1 ₍₂₀₁₂₋₀₁₎
Patulin	nicht nachweisbar		ASU §64 LFGB L 31.00-20 ^A ₍₂₀₀₄₋₁₂₎ Festphasenextraktion

Beurteilung:

Dem oben angeführten Untersuchungsumfang nach, gibt die vorliegende Probe "Zwetschgensaft" keinen Anlass zur Beanstandung.

Die Probe entspricht den Vorgaben der VO (EU) 396/2005 über Höchstgehalte an Pestizidrückständen in oder auf Lebens- und Futtermitteln pflanzlichen und tierischen Ursprungs, der VO (EU) Nr. 2023/915 zur Festsetzung der Höchstgehalte für bestimmte Kontaminanten in Lebensmitteln und den Vorgaben des NABU und des BUND in der jeweils gültigen Fassung.

Die Untersuchungsergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die uns vorliegende Probe.

Die Weitergabe der Gutachten und/oder deren Verwendung zu Werbezwecken, bedarf unserer schriftlichen Genehmigung. Gutachten dürfen auch nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Aus rechtlichen Gründen weisen wir darauf hin, dass die Begutachtung im Auftrag der oben genannten Firma erfolgt und von dieser vergütet wird.

A: akkreditiertes Einzelverfahren, *akkreditiertes Partnerlabor. Den Umfang der akkreditierten Methoden entnehmen Sie bitte der Anlage zur Urkunde.

gez. Claudia Piorr, Diplom-Chemikerin, Laborleiterin, von der IHK-Rhein-Neckar öffentlich bestellt und vereidigt als Handelschemikerin